

Neuer RNAV/GNSS Anflug und Visual approaches von Westen nach LOWI

Alle Flugsportler, die im Raum westlich von Innsbruck unterwegs sind bitte beachten:

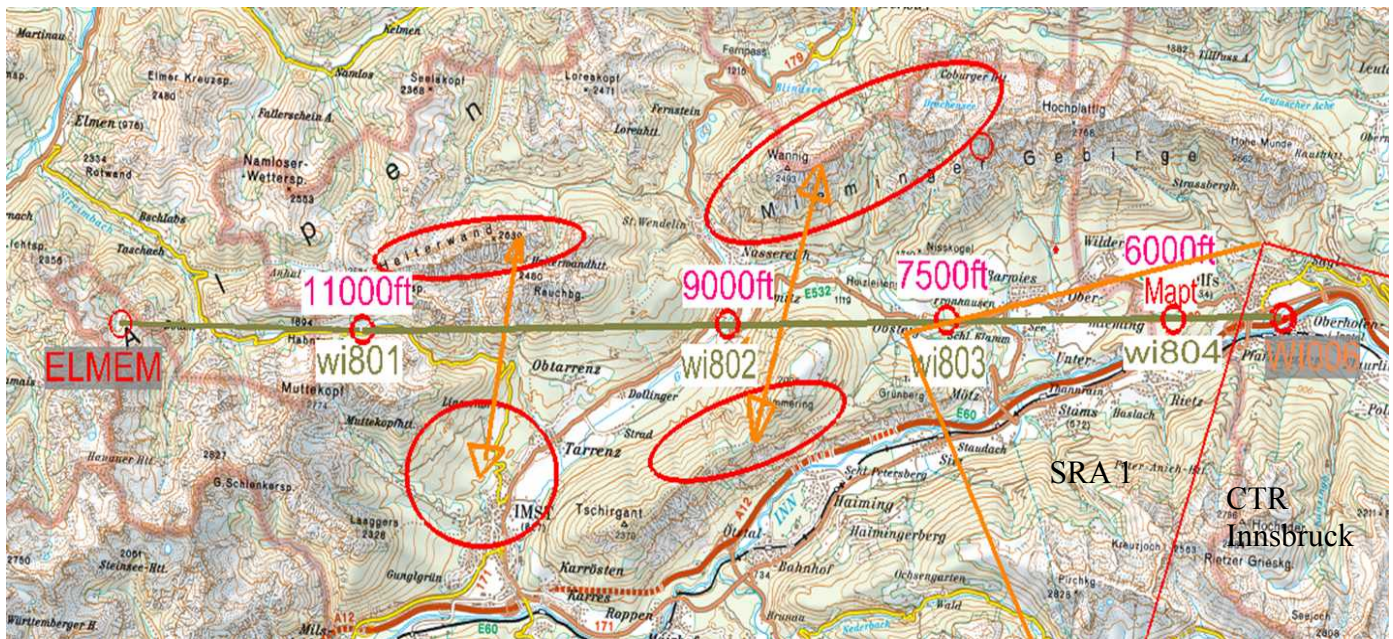
Beginnend beim Punkt „ELMEM“ (7NM nordwestlich Imst, siehe Grafik) auf einem Steuerkurs von ca. 090 Grad sinken Instrumentenflüge aus FL130 über dem Hahntennjoch, zwischen Heiterwand und Muttekopf, nördlich IMST zwischen Holzleitensattel und Simmering nach Telfs. Dies erfordert intensive Luftraumbeobachtung bei Querungen von Nassereith oder Mieminger Kette nach Imst/Tschirgant in 8000ft MSL oder darüber.

Trotz Luftraumklasse E wird empfohlen LOWI APP 119,275 über die Querung zu informieren. Ein vorhandener Transponder ist gemäss LVR einzuschalten!

Kreisen über der Heiterwand und Mieminger Gebirge im Norden sowie über Muttekopf und dem Tschirgant im Süden jeweils knapp am Hang oder über dem Massiv selbst sind nach wie vor möglich. Beim Ansetzen zur Querung ist verstärkte Luftraumbeobachtung dringend erforderlich. Geben Sie die bevorstehende Querung bitte LOWI APP bekannt.

Geographische Darstellung des RNAV/GNSS Anfluges nach LOWI:

Höhen an den Wegpunkten in Rot, Bezeichnung der Wegpunkte in Grün:



Wieser Michael, 11. März 2013

Zusätzliche Anmerkung: insbesondere ist auf die gesetzlichen Wolkenabstände zu achten (z.B. Vertikalabstand in Luftraumklasse E 300m zur Wolkenbasis) Es können jederzeit Verkehrsflugzeuge entlang der Anfluglinie durch die Wolkenbasis sinken!